

## **Hebbel, Friedrich: Welt und Ich (1842)**

1     Im großen ungeheuren Oceane  
2     Willst du, der Tropfe, dich in dich verschließen?  
3     So wirst du nie zur Perl' zusammen schießen,  
4     Wie dich auch Fluten schütteln und Orcane!  
  
5     Nein! öffne deine innersten Organe  
6     Und mische dich im Leiden und Genießen  
7     Mit allen Strömen, die vorüber fließen;  
8     Dann dienst du dir und dienst dem höchsten Plane.  
  
9     Und fürchte nicht, so in die Welt versunken,  
10    Dich selbst und dein Ur-Eig'nes zu verlieren:  
11    Der Weg zu dir führt eben durch das Ganze!  
  
12    Erst, wenn du kühn von jedem Wein getrunken,  
13    Wirst du die Kraft im tiefsten Innern spüren,  
14    Die jedem Sturm zu steh'n vermag im Tanze!

(Textopus: Welt und Ich. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34005>)